

31.01.2020

Kleine Anfrage 3360

des Abgeordneten Stefan Kämmerling SPD

Werbung kostet Geld. Keine Werbung kostet Kunden. - Was kostet Frau Scharrenbachs Werbeoffensive für ihr 150 Millionen Euro schweres Heimatprogramm?

Die Landesregierung hat ein 150 Millionen Euro schweres Heimatförderprogramm aufgelegt. Neben den unterschiedlichen Teilprogrammen der Heimatförderung unternimmt das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung unterschiedliche Aktivitäten im Bereich Heimat. Für die Aktivitäten im Bereich Heimat wird aufwändig mit Videos, Veröffentlichungen und in sozialen Medien geworben.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Wie stellen sich die Kosten für die Medienarbeit im Bereich Heimat dar? (bitte nach jeweiliger Heimat-Aktivität aufschlüsseln)
2. Welche Leistungen wurden zu welchen Kosten durch externe Anbieter im Bereich Heimat eingekauft? (bitte nach jeweiliger Heimat-Aktivität sowie nach eingekaufter Leistung aufschlüsseln)
3. Welche der Leistungen wurden durch welche Anbieter erbracht? (bitte nach jeweiliger Leistung sowie Leistungsumfang und Kosten aufschlüsseln und Leistungsgegenstand darstellen)
4. Wurden hierüber Vergabeverfahren durchgeführt? (bitte jeweilige Vergabeverfahrensart darstellen)
5. Welche Leistungen wurden in welchem Umfang zur Medienarbeit im Bereich Heimat im Ministerium selbst erbracht? (bitte nach Art und Umfang der Leistung aufschlüsseln)

Stefan Kämmerling

Datum des Originals: 29.01.2020/Ausgegeben: 31.01.2020

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de